



Psychoanalyse und Tango

Tango ist eine rituell begrenzte Paarbeziehung. Das Ritual schafft den Rahmen für Phantasien einer idealen Partnerschaft für den Moment - vielleicht aber auch mehr. Es geht um unbewusste Wünsche nach Aufmerksamkeit, Berührung, Liebe im weitesten Sinne. Nach Clips aus der Berliner Tangoszene und einigen psychoanalytischen Überlegungen dazu bietet sich die Gelegenheit zum Mitmachen und Tanzen.

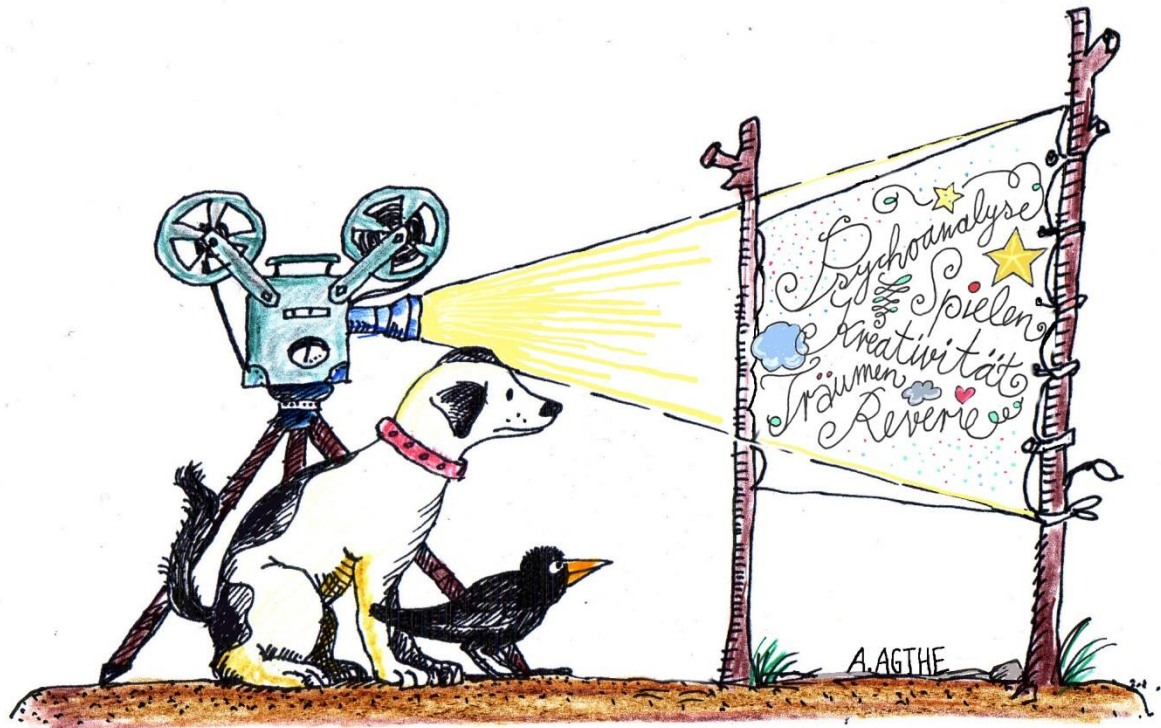
Dr. phil. Susanne Rothmaler, Psychoanalytisches Institut Berlin e.V. (PaIB) im Institut für Psychotherapie e.V. Berlin (IfP), **Peter Krenn**



Psychoanalyse zum Mitmachen – Traumwerkstatt

Freud hat den Traum als Königsweg zum Unbewussten erklärt. An Hand eines z.B. „Lieblingstraums“ einer(s) Teilnehmer(s)in wollen wir mit Hilfe der Methode des "Gedanken-miteinander-Verwebens" einen psychoanalytischen Prozess erfahrbar machen. Spontane Einfälle, Phantasien und Reaktionen aller Teilnehmer werden wie Fäden zu einem psychischen Gewebe verwoben und sollen das Verständnis des Traums vertiefen. Bitte Träume mitbringen.

Dipl.-Psych. Margit Murr, Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse und Psychotherapie Berlin e. V. (APB), **Dipl.-Psych. Heinrich Wiesweg**, Berliner Institut für Psychotherapie und Psychoanalyse e.V. (BIPP)



Rettet Raffi! Kann ein kleiner Hamster den Vater ersetzen? Kinderfilm und Psychoanalyse

„Rettet Raffi“ erzählt von der verzweifelten Suche von Sammy (8 J.) nach seinem Hamster Raffi, der entführt wurde. Sammy ist dabei ganz auf sich allein gestellt, denn sein Vater hat die Familie verlassen und weder seine Mutter noch seine Schwester haben Zeit für ihn. Wir zeigen Filmausschnitte und möchten ein Gespräch mit Kindern, Eltern und Interessierten zum Thema: Ersatzobjekte, Alleinsein und Kindheit in der heutigen Gesellschaft anregen.

Barbara Strehlow, MA Psych. Bettina Kupfer, Berliner Psychoanalytisches Institut, Karl-Abraham-Institut e.V. (BPI)

Der
Psychoanalytiker
trägt
PRADA



Der Psychoanalytiker trägt Prada

Aus einem Prada Werbefilm von Roman Polanski (3 Min.):

Psychoanalytische Grundbegriffe wie das Unbewusste, Übertragung/Gegenübertragung, Narzissmus, Fetisch und Enactment werden im Dialog mit dem Publikum anhand einer psychoanalytisch deutbaren Filmszene erarbeitet.

Dipl.-Psych. Gertrud Citron, Dipl.-Psych. Carola Erhard, Berliner Institut für Psychotherapie und Psychoanalyse e.V. (BIPP)